AMTSBLATT

Inhaltsverzeichnis		
1.	Tagesordnung für die Sitzung des Rates der Stadt Herten am Mittwoch, 28.11.2007, 17 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Herten	2-5
2.	Regelung der Eigentums- und Besitzverhältnisse bzw. Rechtsverhältnisse durch den Umlegungsausschuss der Stadt Herten - Forststraße	6
3.	Wiederwahl einer Schiedsperson für den Schiedsamtsbezirk Herten- Westerholt/ Bertlich	7
4.	Jahresabschluss 2006 der Copa Ca Backum Herten GmbH	8-9

Herausgeber und Druck: Stadt Herten, "Der Bürgermeister"

Redaktion: Bürgermeisteramt

Erscheinen: bei Bedarf Ausgabe kostenlos im Rathaus Herten und der Bezirksverwaltungsstelle Westerholt / Bertlich

13/ 2007 Ausgabenummer: 16.11.2007 Ausgabetag:

18,00€

Bestellung im Rathaus:

Zimmer: 134
Telefon: 02366 / 303-219
E-Mail: a.aberspach@herten.de



<u>Bekanntmachung</u>

Hiermit mache ich öffentlich bekannt:

Am Mittwoch, 28.11.2007, findet um 17.00 Uhr

im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Herten

eine Sitzung des Rates mit folgender Tagesordnung statt:

		TAGESORDNUNG	
ÖFFE	NTLICHER TEIL:		
1.	Genehmigung d	er Tagesordnung	
2.	Niederschrift 20/	04-09	
3.		atzung über die Erhebung der gsgebühr vom 12. Dezember 1996	07/242
4.	Änderung der Sa vom 01. Dezeml	atzung über die Abfallentsorgung in der Stadt He ber 2005	rten 07/231
5.	- Satzung über d	gsgebühren 2008 Ien Abfallentsorgungsgebühren-Tarif rfsberechnung für 2008	07/229
6.	- Satzung über o	gsgebühren 2008 Ien Straßenreinigungsgebühren-Tarif rfsberechnung für 2008	07/236
7.	•	ntgeltordnung der Stadt Herten für Sonderleistung llabfuhr, der Grünabfallentsorgung und der ung	gen 07/227
8.		ntgeltordnung der Stadt Herten für rleistungen von Abfallbehältern und Sonderabfuh älter	07/230 ren
9.	(mit Textänder	ung der Stadt Herten für die kommunalen Friedhö	07/206 ife
10.	_	gebühren 2008 den Abwassergebühren-Tarif 2008 rfsberechnung für 2008	07/228
11.	•	atzung über die Erhebung von Gebühren auf den hrmärkten der Stadt Herten	07/248

12.	Ersetzungssatzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer bei der Stadt Herten für die Jahre 2003 - 2007	07/268
13.	Honorarordnung für die Musikschule Herten	07/211
14.	Prioritätenliste 2008 für städt. Investitionsmaßnahmen	07/256
15.	Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung für das Haushaltsjahr 2008	07/260
16.	Außerplanmäßige Ausgabe für das Projekt "Herten" des Europäischen Sozialfonds	07/264
17.	Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses Umgestaltung der Mittleren Ewaldstraße zwischen Nimrodstraße - Wiesenstraße- Dr. Löwensteinstraße - Finanzierung der Planungsleistungen - Änderung der Prioritätenliste für Investitionsmaßnahmen für 2007	07/219
18.	Ziel-2-Förderperiode - Beitrag der Stadt Herten zur nachhaltigen Stadt- und Regionalentwicklung der Metropole Ruhr	07/266
19.	Beschluss der "Kohlerunde" zum Ausstieg aus dem subventionierten Steinkohlebergbau 2018 - Auswirkungen und Maßnahmen in Herten - Anträge der Ratsfrau Sabine Leopold gem. § 14 Gesch vom 31.1. und 13.9.2007	07/245
20.	Aufstellung eines Interkommunalen Integrierten Handlungskonzeptes für Herten- Westerholt/ Bertlich und Gelsenkirchen- Hassel - Antrag der SPD gem. §14 der GeschO vom 21.05.07 "Integriertes Stadtteilkonzept Westerholt/ Bertlich" - Antrag der SPD gem. §14 der GeschO vom 22.06.07 "Städtebauliche Erschließung Bahnhofstraße/Zeche Westerholt" - Antrag der CDU gem. §14 der GeschO vom 15.08.07 "Auswirkungen des Kohlekompromisses 2007 auf die Städte Herten und Gelsenkirchen" - Anfrage der CDU gem. §15 der GeschO vom 30.08.07 "Zukunft des Bergbaustandortes Westerholt"	07/253
21.	Bebauungsplan Nr. 178 "Herten-Disteln, Wohnbebauung an der Schulstraße" - Nutzungskonzept für den Bereich der ehemaligen Grundschule "Goetheschule II" und des südlich angrenzenden Bolzplatzes - Investorenwettbewerb - Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan - Anträge gem. § 14 GeschO der Ratsherren Löcker und Kumpf vom 03.07.2006 der Ratsherren Ehrl, Hermann und Felling vom 23.10.2006 des Ratsherrn Löcker vom 01.03.2007	07/254

22.	Bebauungsplan Nr. 4i(III) "Herten-Disteln, An der alten Distelner Halde" 3. Änderung: "Bereich nördlich Kaiserstraße"	07/223
	- Erweiterung des Aufstellungsbeschlusses vom 27.04.2005 - Öffentliche Auslegung der Entwurfsunterlagen	
23.	Neubau des Kindergartens Wilhelminenstraße - Genehmigung des Raumprogramms, der Vorentwurfsplanung und der Kostenschätzung	07/161
24.	Sportstättenentwicklung in Herten - Fortschreibung 2007 - Sporthallenkonzept - Antrag gem. § 14 GeschO der Ratsmitglieder Stefan Grave und Christian Bugzel vom 25.05.07	07/215
25.	Sanierung des Jahnsportplatzes - Antrag gem. § 14 der GeschO der CDU-Fraktion vom 04.06.07	07/241
26.	Weiterentwicklung des Schulhausmeisterdienstes - Antrag der SPD-Ratsmitglieder Dignaß, Weinert und Reinert vom 21.03.2007	07/205
27.	Einzelhandel in Scherlebeck (mündlicher Bericht) - Bebauungsplan Nr. 142 "Herten- Scherlebeck, ehemaliges Zechengelände"	
	 - Antrag Bündnis 90/ Die Grünen vom 16.09.2007 - Lebensmittelmarkt in Scherlebeck - Antrag der UWG- Fraktion vom 05.10.2007 	
28.	Verkaufsoffener Sonntag anlässlich des Nikolaustreffs und Weihnachtsmarktes	07/269
29.	Die ARGE(n) in der Diskussion Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen gem. § 14 GeschO	07/210
30.	Erarbeitung eines Handlungskonzeptes als Ergebnis des Armuts- und Reichtumsberichts	07/209
	- Antrag vom 30.12.2006 der SPD- Fraktion gem. § 14 GeschO	
31.	Festlegung der Zügigkeit der Hertener Schulen der Sekundarstufe zum Schuljahr 2008/2009	07/208
32.	Jahresrechnung 2004 sowie Entlastung des Bürgermeisters	07/239
33.	Bestellung und Abberufung von Prüfern im Rechnungsprüfungsamt	07/267
34.	Gewinnabführung städtischer Unternehmen Jahresabschluss 2006 der Hertener Stadtwerke GmbH	07/261
35.	Integration HTVG mbH und Übertragung von Anteilen der Vestisch Märkischen Wohnungsbaugesellschaft in die Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH	07/259

36.	Feststellung des Jahresabschlusses 2006 und des Lageberichts 2006 mit der Erfolgsübersicht 2006 des Zentralen Betriebshofes	07/189
37.	Wirtschaftsplan Zentraler Betriebshof für das Geschäftsjahr 2008	07/224
38.	Anträge von Fraktionen und Ratsmitgliedern gemäß § 14 GeschO	
39.	Anfragen gemäß § 15 GeschO	
40.	Mitteilungen	

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

41. Mitteilungen

Umlegungsausschuss der Stadt Herten

Der Vorsitzende



Regelung der Eigentums- und Besitzverhältnisse bzw. Rechtsverhältnisse durch den Umlegungsausschuss der Stadt Herten

Bekanntmachung

Der Umlegungsausschuss der Stadt Herten hat die Eigentums- und Besitzverhältnisse bzw. Rechtsverhältnisse an den nachstehend aufgeführten Grundstücken nach § 76 Baugesetzbuch (Bau-GB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBL. I, S. 2141 ff.) bzw. vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414 ff.) geregelt:

Beschlüsse vom 26.11.1998 und 11.10.2007

Forststraße

Gemarkung Herten, Flur 65, Flurstück 281

Die Grundstücksregelungen wurden am 11.12.1998 und 16.10.2007 unanfechtbar.





Herten, 05. November 2007

Bekanntmachung

Durch Verfügung der Direktorin des Amtsgerichts Recklinghausen vom 18.10.2007 - 318 E SH Herten - ist für den

Schiedsamtsbezirk Herten-Westerholt/Bertlich

Herr Reinhard Weinert Flurstr. 17 45701 Herten

als Schiedsperson für eine weitere Amtsperiode von fünf Jahren ab dem 22.10.2007 in seinem Amt bestätigt worden.

Im Auftrag

Janz

Bekanntmachung

Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2006 der Copa Ca Backum Herten GmbH

Die Gesellschafterversammlung der Hertener Stadtwerke GmbH hat am 17.09.2007 den Jahresabschluss zum 31.12.2006 der Copa Ca Backum Herten GmbH festgestellt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2006 werden gemäß § 9.1) des Gesellschaftsvertrages festgestellt.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen in der Zeit vom 16.11.2007 – 23.11.2007 im Verwaltungsgebäude Herner Straße 21, 45699 Herten, zur Einsichtnahme aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Copa Ca Backum Herten GmbH zum 31.12.2006 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Düsseldorf, hat folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Copa Ca Backum Herten GmbH, Herten, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2006 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung des Geschäftsführers der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze Einschätzungen und der wesentlichen Geschäftsführers sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Düsseldorf, den 24. Mai 2007

WIBERA

WIRTSCHAFTSBERATUNG AG WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

(Wiechers) (ppa. Tovar)

Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Herten den 12 November 2007

Riiraermeister